

Die „älteste badische Boyband“ dreht auf

Ruhig erzählte Witze-Medleys wechseln sich mit Schnickschnack-freiem Talent und sexy Stimmen ab

Von unserer Mitarbeiterin

Christiane Krause-Dimmock



Fast 25 Jahre Bühnenerfahrung: Das Sängerquartett Vocal 5mal zeigte im Rantastic das aktuelle Programm „Vollgas!!!“.Foto: Christiane Krause-Dimmock

A cappella, Comedy und ein völlig virusresistenter Humor zeichnet Vocal 5mal aus. „Es ist das erste Mal, dass wir hier singen ...“, begrüßte die stimmstarke Formation ihre Gäste im Rantastic. „... vor so wenig Publikum.“

Keine Frage, die Location hätte trotz knackiger Auflagen mehr Gäste vertragen. Doch so manch einer scheint kurzfristig kalte Füße bekommen zu haben. Das Event war ausverkauft. Trotzdem blieben einige Plätze leer. Einige Ticketinhaber schienen sich wohl schon vorab freiwillig in die Isolation begeben zu haben. Dabei war der Abend mit Jürgen Bauer, Günther Doll, Frank Bauer und dem humorvollen Bass Hans-Joachim (HaJo) Bleier ein sehr gelungener. Dem Mann mit der tiefen sexy Stimme ist davon ein großer Teil geschuldet. Mit einem ruhig erzählten Witze-Medley flutete er immer wieder den Saal und bat zugleich eindringlich um aerosol-freies Lachen.

Verbales gegenseitiges unernstes Geknuffe, der immer wieder mit dem Publikum geübte Schulterschluss und das Ambiente – hier fügte sich alles harmonisch zu einem guten Ganzen und ließ Lockdown und Co. für einen kurze Weile einfach mal vor der Türe stehen. Und überhaupt, darin waren sich die vier Sänger einig, lasse sich in einem Prachtsaal wie der Reederei des Rantastic trefflich Kultur zelebrieren, ohne sich gegenseitig unnötigen Risiken auszusetzen, ernteten die Barden spontanen Applaus für diese Einschätzung. Aber dann ging es auch schon rund.

„Wenn es ein Dreck ist, einfach nicht klatschen“, verschworen sich die Mitstreiter etwa gegen HaJo, der sich mit „Probier’s mal mit nem Bass“ ausnahmsweise in den Vordergrund sang und mit sanft ausklingenden Töne die Wände der ringsum positionierten Container spürbar zum Vibrieren brachte. „Wenna net wollt, misse na net“, war eine Anti-Klatsch-Aufforderung, die rasch ins Gegenteil kippt. Tosender Applaus wurde den Jungs zuteil, die immer wieder keck aufs Gute-Laune-Barometer einwirkten, Witze erzählten und in allerlei Kostüme schlüpfen und sich mit Requisiten ausstaffierten. Wie sonst will man auch glaubwürdig von „Ewiger Liebe“ singen, die Hand der Liebsten in die eigene nehmen („I Wanna Hold Your Hand“) und das bei vollem Durchblick („I Can See Clearly Now“).

Doch spätestens wenn das Quartett mitnimmt in einen internationalen Mülltrennkurs, musikalische Highlights wie Barbara-Ann oder Marianne Rosenbergs einstigen Superhit „Er gehört zu mir“ kredenzen, dann wird klar, dass es eine Zeit nach Corona geben wird, eine in der wieder entspannt gefeiert und getobt werden darf – ohne Masken und mit viel A Cappella-Sound im Stile von Vocal 5mal. Denn mit fast 25 Bühnenjahren dürfen sich die Jungs zweifellos als „älteste badische Boygroup“ bezeichnen und mit ihrem Programm „Vollgas!!!“ nochmal so richtig aufdrehen, um nicht in Vergessenheit zu geraten.

Genau darauf verstehen sich die Barden auf jeden Fall, und zwar auf atemberaubend schöne Weise. Hier stimmen alle Töne, die sanft zu einer Melodie verschmelzen – ganz ohne Band und jeglichen Schnickschnack, hier sind echte

Routiniers mit eindrucksvollem Talent, vor allem aber mit viel Spaß an der Sache am Start.

Ein Abend für Kenner und Fans, aber auch für die, die sich künftig in diesen Kreis mit einrechnen lassen wollen. Denn wenn Vokal 5mal loslegen, springt der Funke rasch über. Hier geht es nie böswillig unter die Gürtellinie, wenn auch oft ein stets gegenwärtiger Übermut zu spüren ist. Wie bereits gesagt – hier stimmt jeder Ton, was einen großen Teil des Vergnügens ausmacht. Dafür sorgt Friedemann Nikolaus, der fünfte Vokale, der den Abend vom Mischpult aus dirigierte, ehe rechtzeitig zur Sperrstunde Ruhe herrschte im Rantastic.

Wenn es

ein Dreck ist, einfach nicht klatschen.

Vocal 5mal

gaben eine Anti-Klatsch-Aufforderung

Wenna net

wollt, misse ma

net.

Vocal 5mal

machen Späße mit dem Publikum